

Änderungen bei der Besteuerung von Kapitaleinkünften

Fabian Steinlein, BVR

Steuerberaterfrühstück

Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau,

12. Oktober 2016

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





- **Aktuelles zur Abgeltungsteuer**
- **Das neue Investmentsteuerrecht ab 2018**



Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble zur Diskussion um eine Abschaffung der Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge

FAZ (10.11.2015): „Schäuble rückt von der Abgeltungsteuer ab“

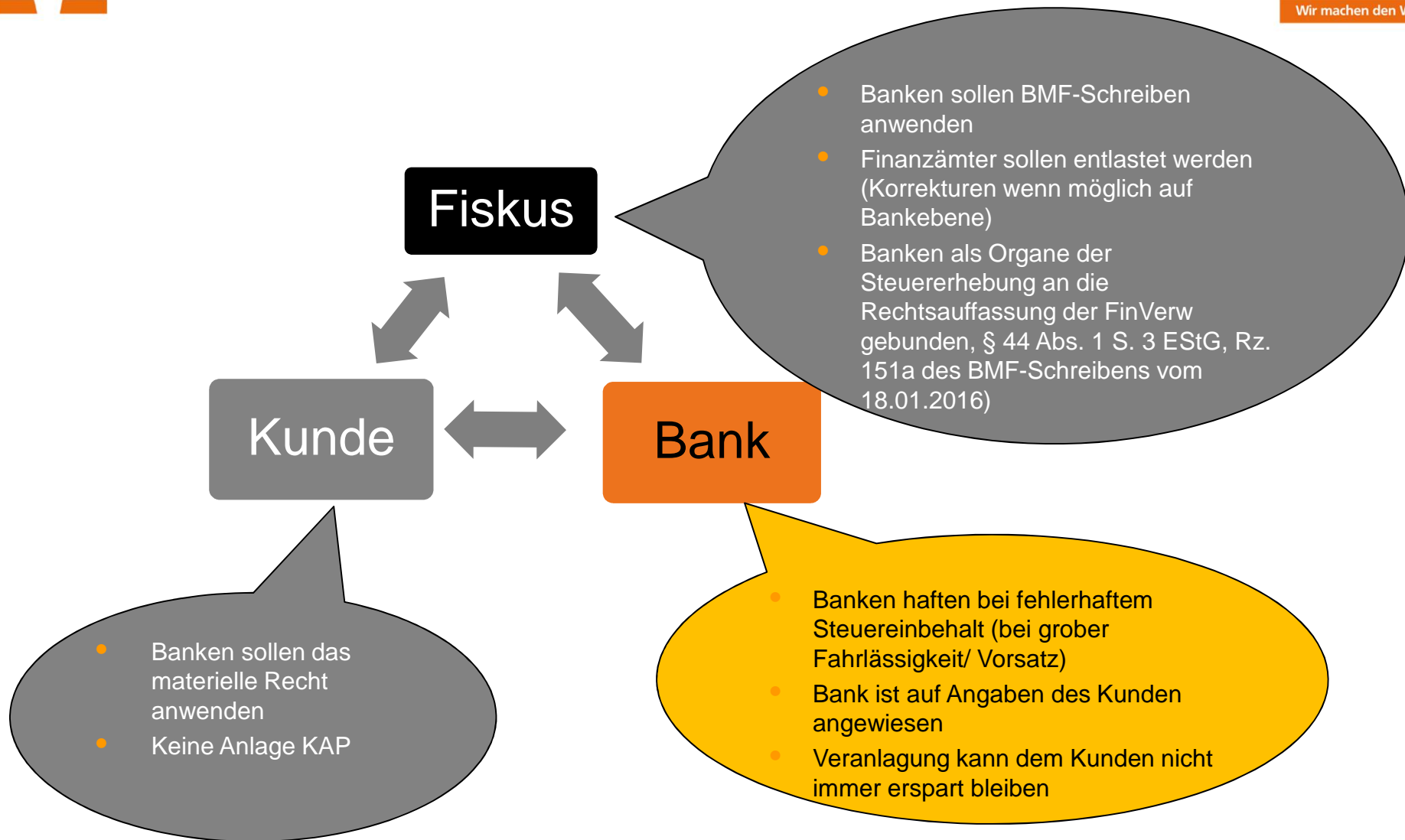
Finanzen.net (27.11.2015): „Schäuble lehnt sofortige Abschaffung der Abgeltungsteuer ab“



n-tv (05.06.2016): Abgeltungsteuer auf dem Prüfstand



- **Initiative der Deutschen Kreditwirtschaft**
 - **Abgeltungsteuer auch nach Einführung internationaler Kontrollmitteilungen weiterhin sinnvoll**
 - **Zusammenspiel von nationaler Abgeltungsteuer und grenzüberschreitenden Kontrollen**
 - **Abgeltungssteuersatz ist adäquater Ausgleich für die Verbreiterung der Bemessungsgrundlage/ WK-Pauschale/ Schedulesbesteuerung**
 - **Inflationsanfälligkeit der Kapitalanlage**
 - **Keine Mehreinnahmen für den Fiskus zu erwarten**

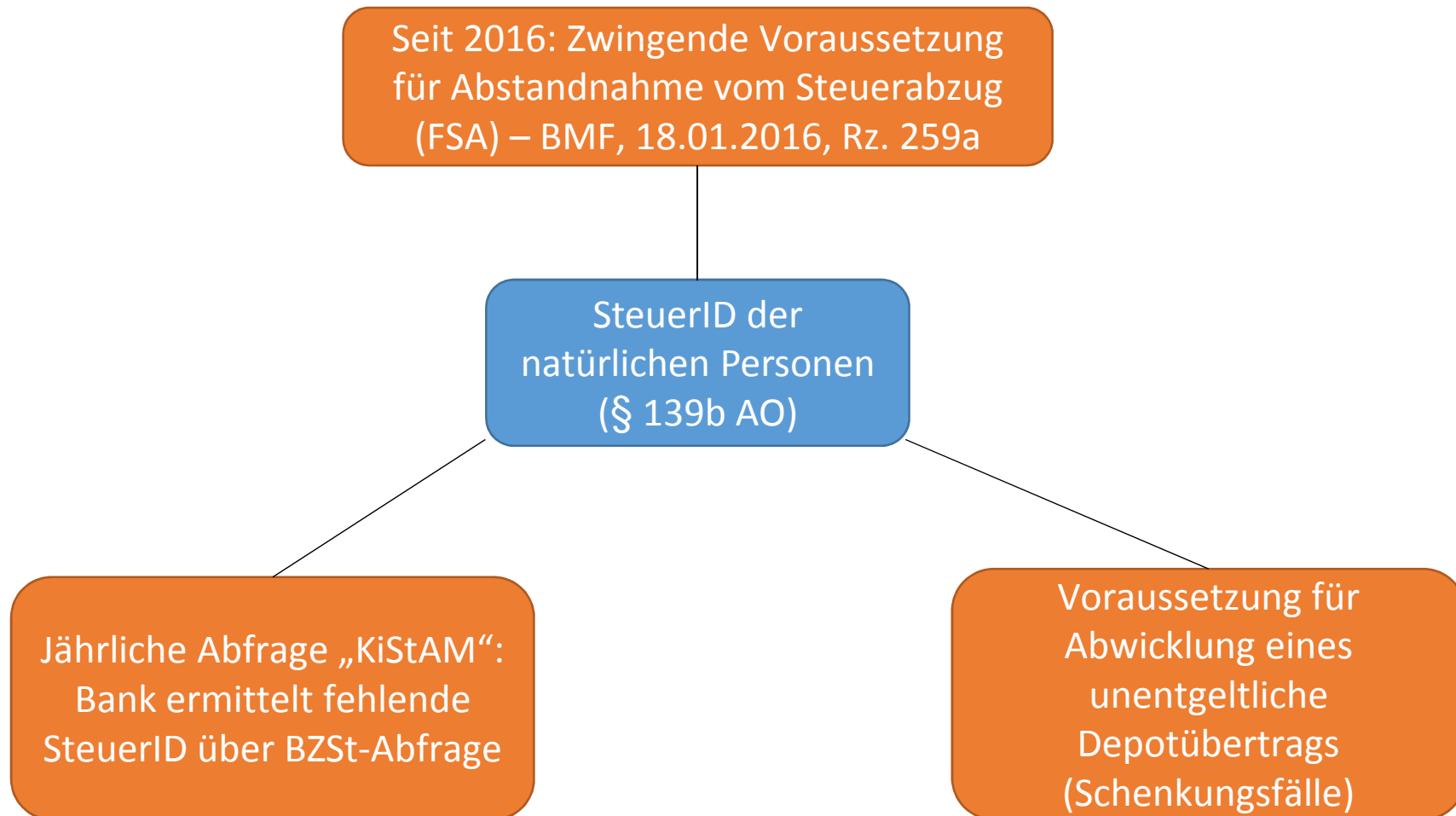




- **Abgeltungsteuererlass vom 18. Januar 2016**
 - **Erteilung/ Wirksamkeit von Freistellungsaufträgen**

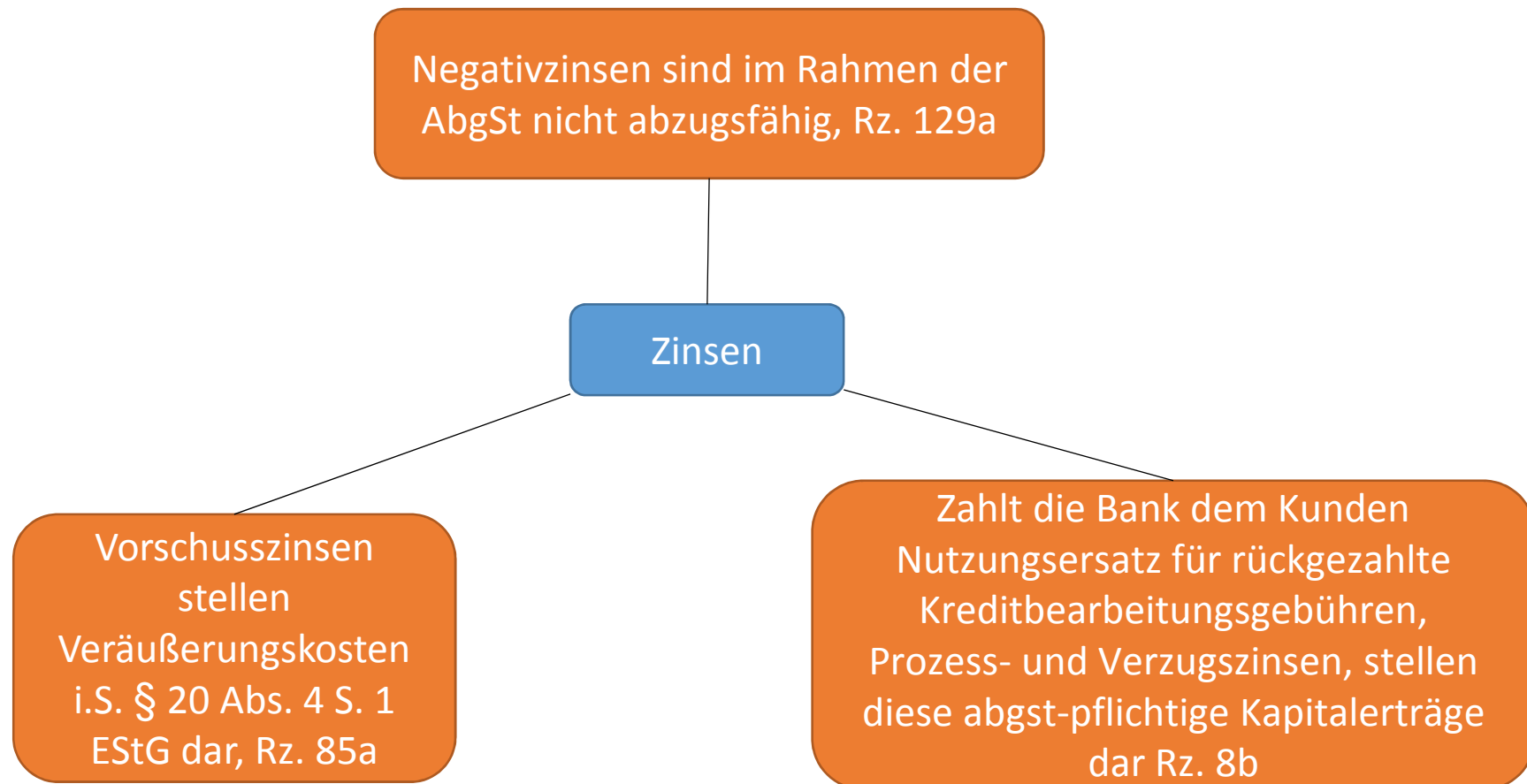


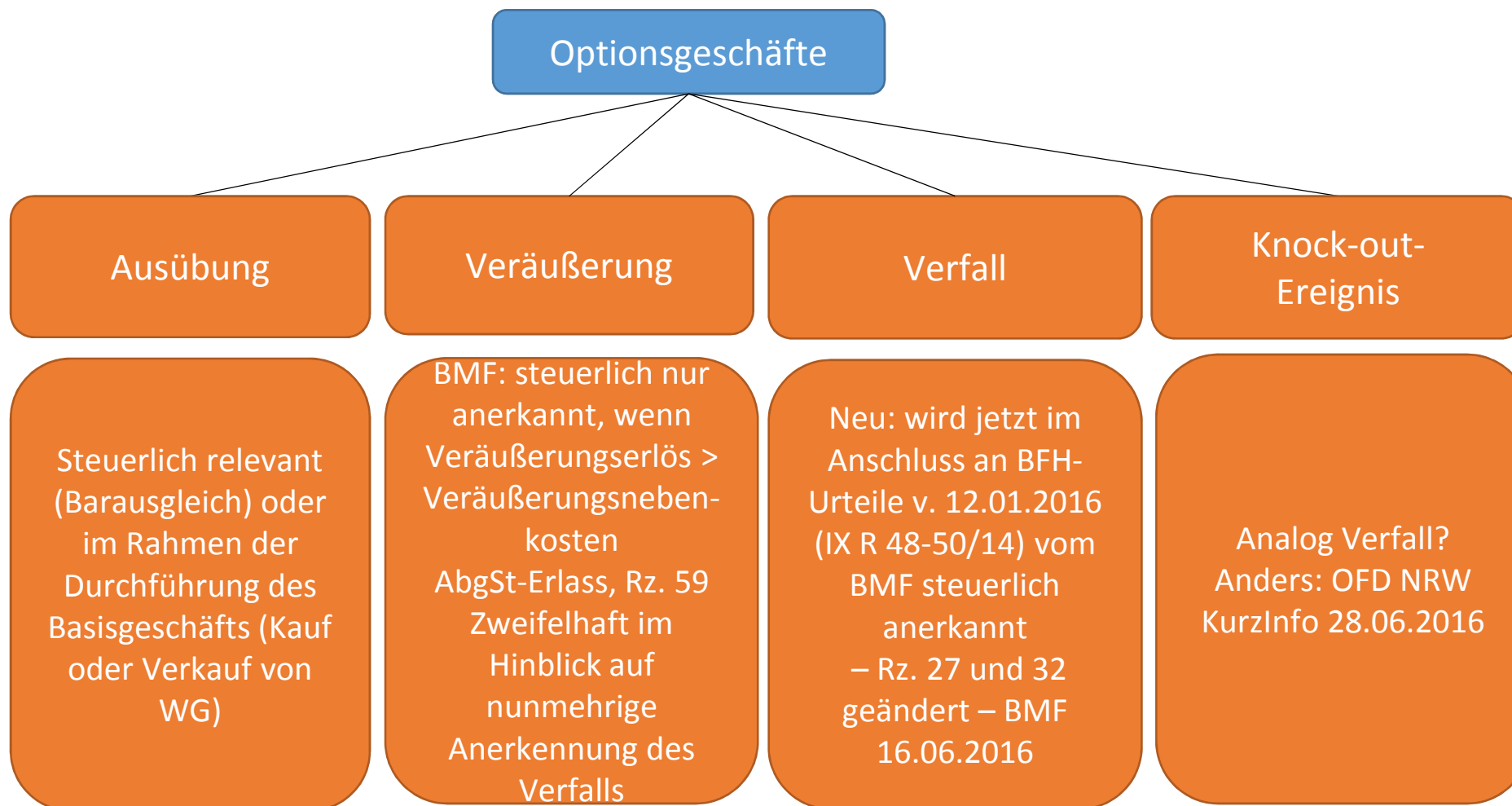
Bedeutung des steuerlichen Identifikationsmerkmals (§ 139a AO)

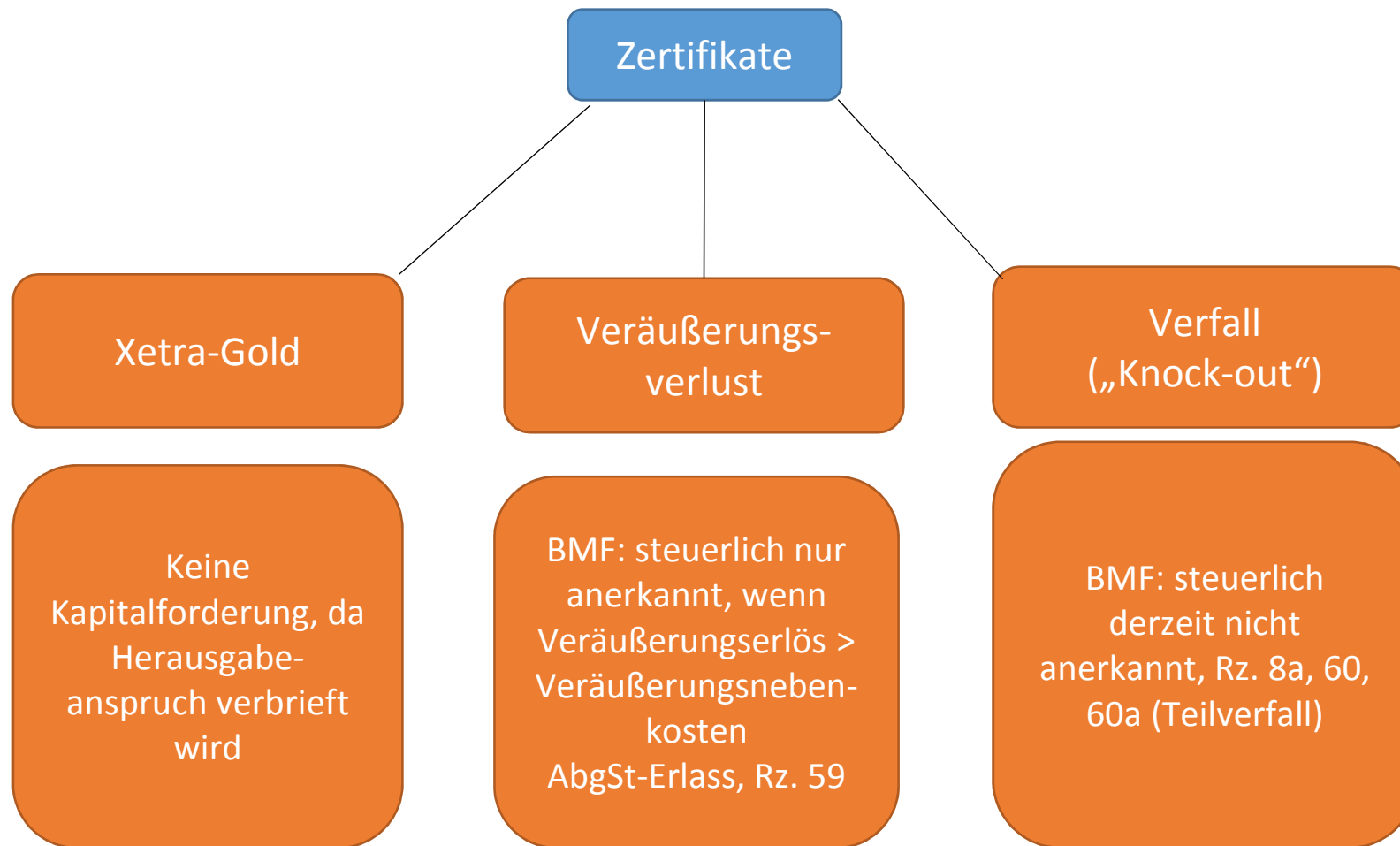


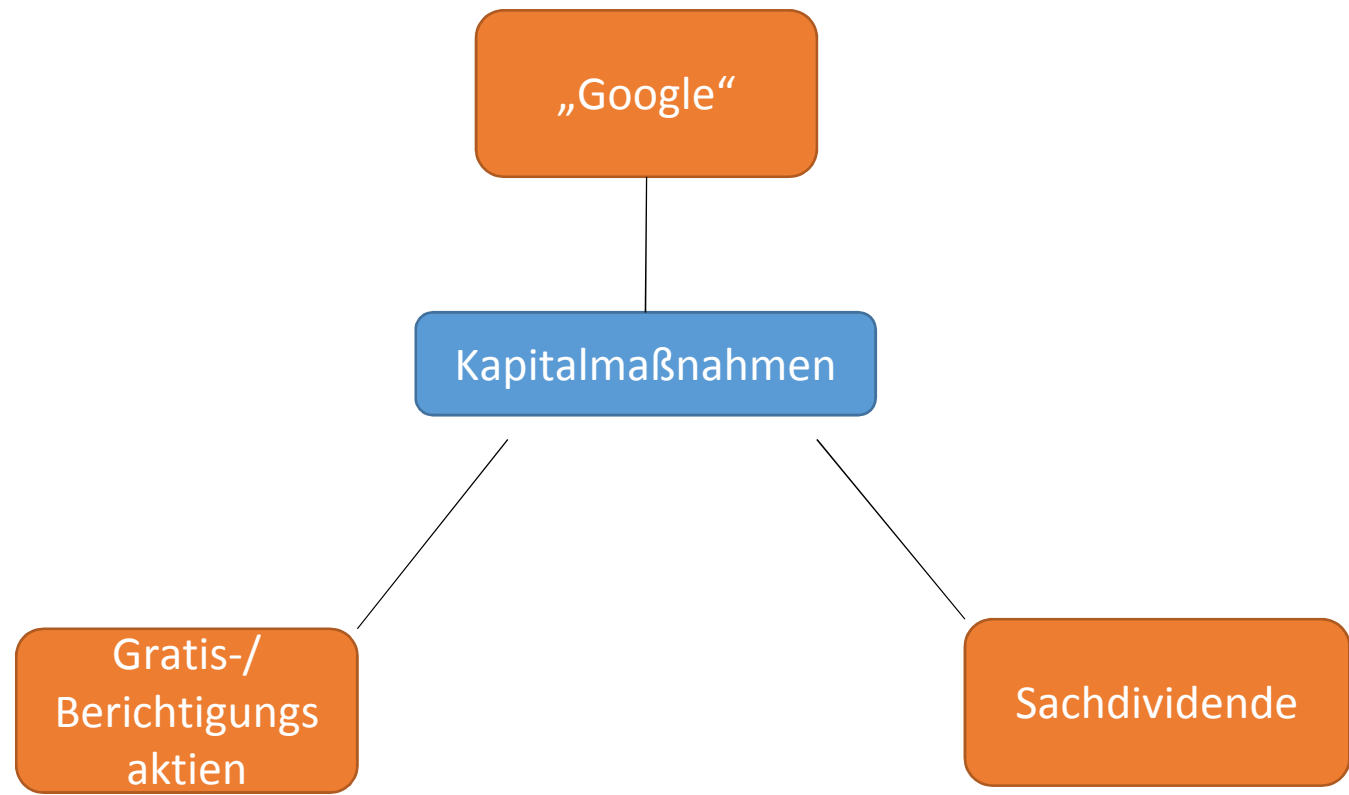


- **Abgeltungsteuererlass vom 18. Januar 2016 – das ist neu:**
 - **Nachträgliche Vorlage von FSA, NV-Bescheinigungen u.s.w. – Rz. 307a (Achtung: zwingend von der Bank zu berücksichtigen (nur) bis zur technischen Erstellung der StB, spätestens bis 31.01. Folgejahr)**
 - **Gemeinsame Freistellungsaufträge und Tod eines Ehegatten – Bank muss bei verspäteter Kenntnis Steuern nacherheben (Rz. 241 – Beispiel 6)**
 - **Abstandnahme vom Steuerabzug aufgrund Feststellungsbescheid gem. § 60a AO – Rz. 297**



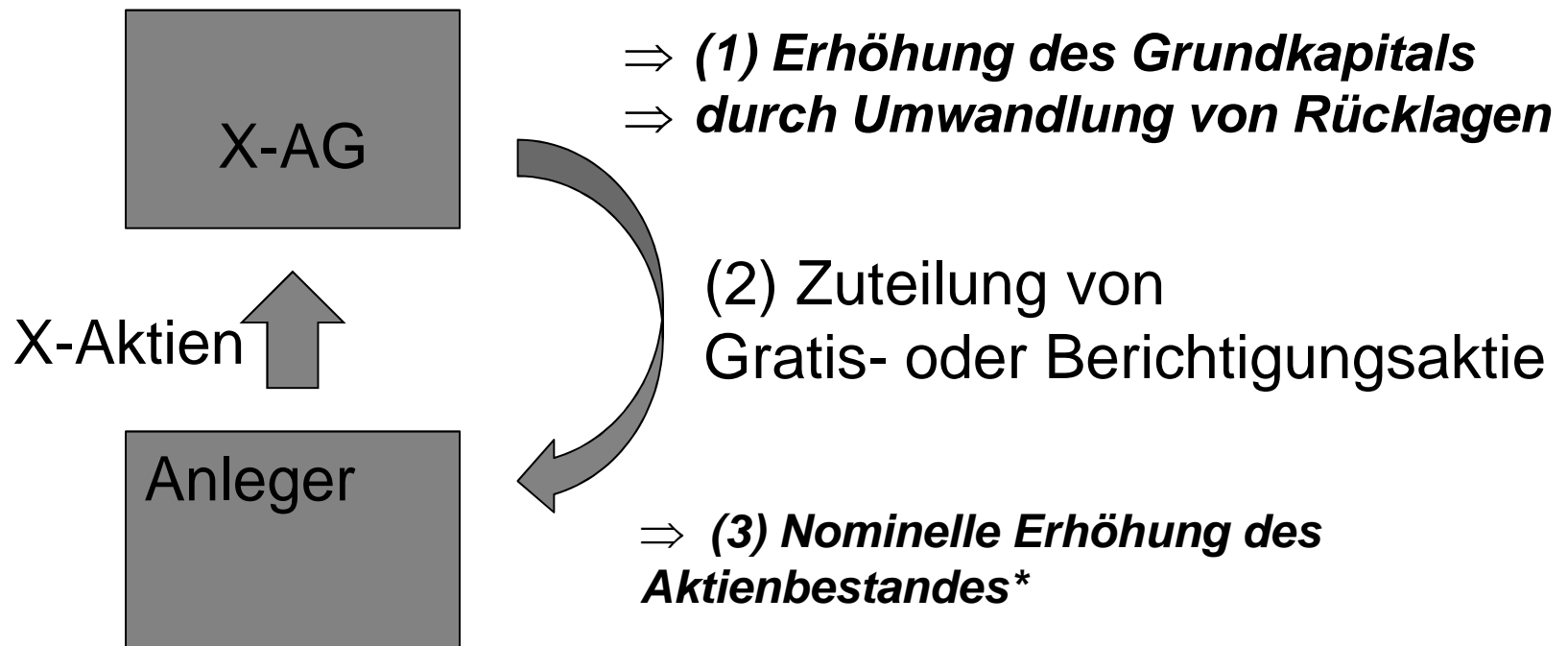






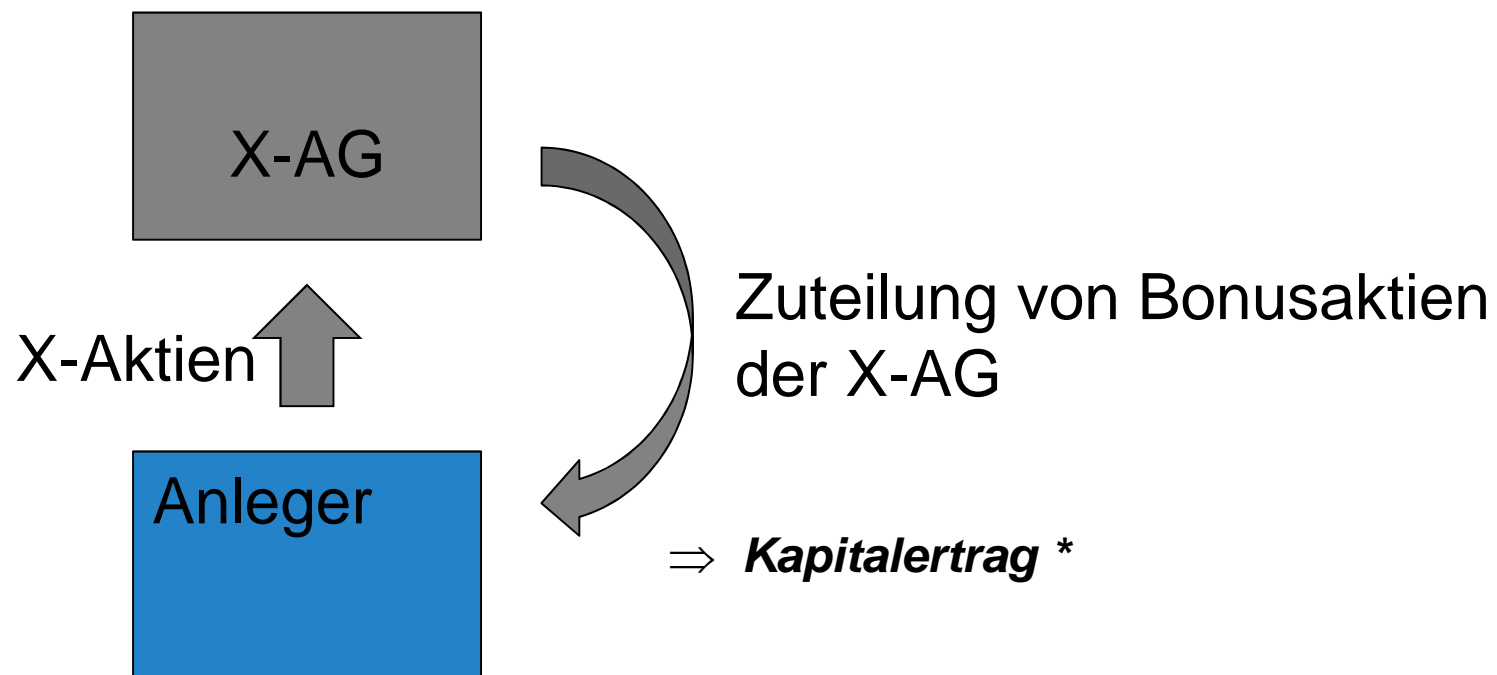


Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (§§ 207ff. AktienG)



*Steuerlich neutral: Neuverteilung der Anschaffungskosten,
Übernahme des Anschaffungsdatums

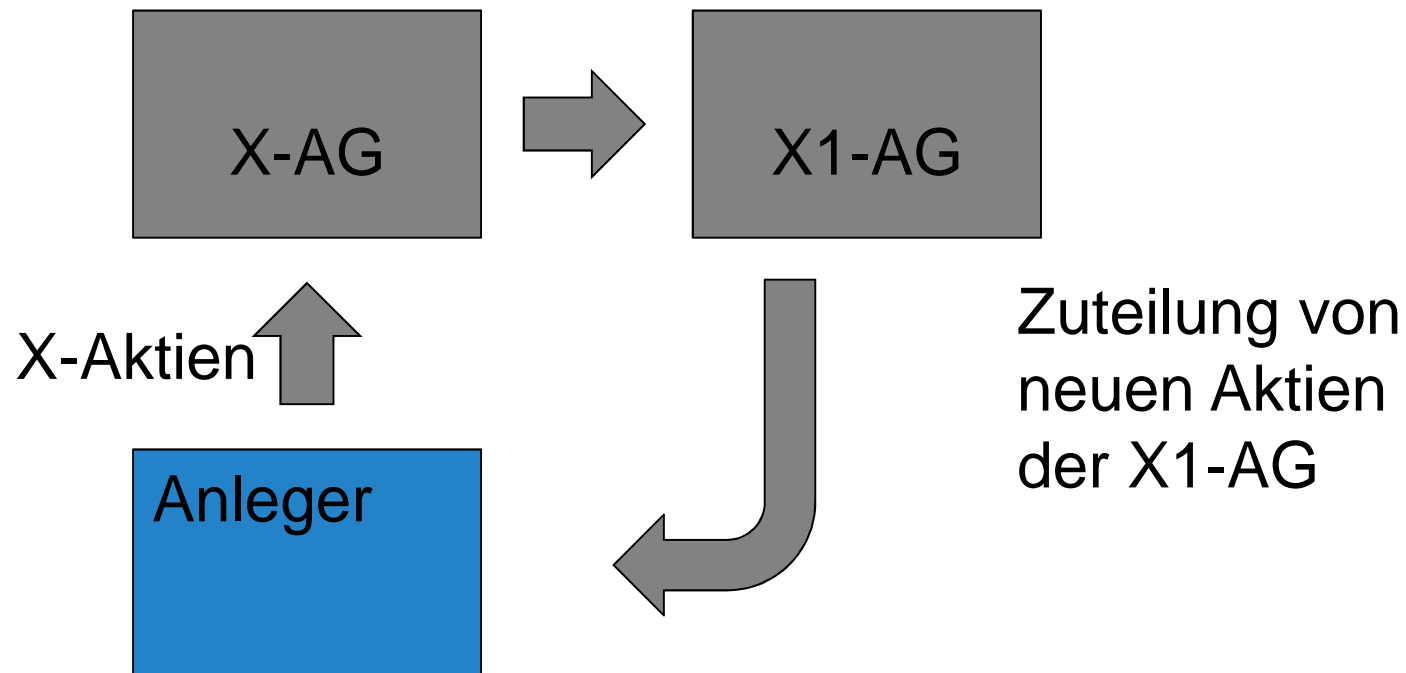
Sachausschüttung



*Steuerliche Folge beim Anleger: Versteuerung der zugewiesenen Aktie, Anschaffungskosten in Höhe des Börsenwertes bei Zuteilung, Neubestand



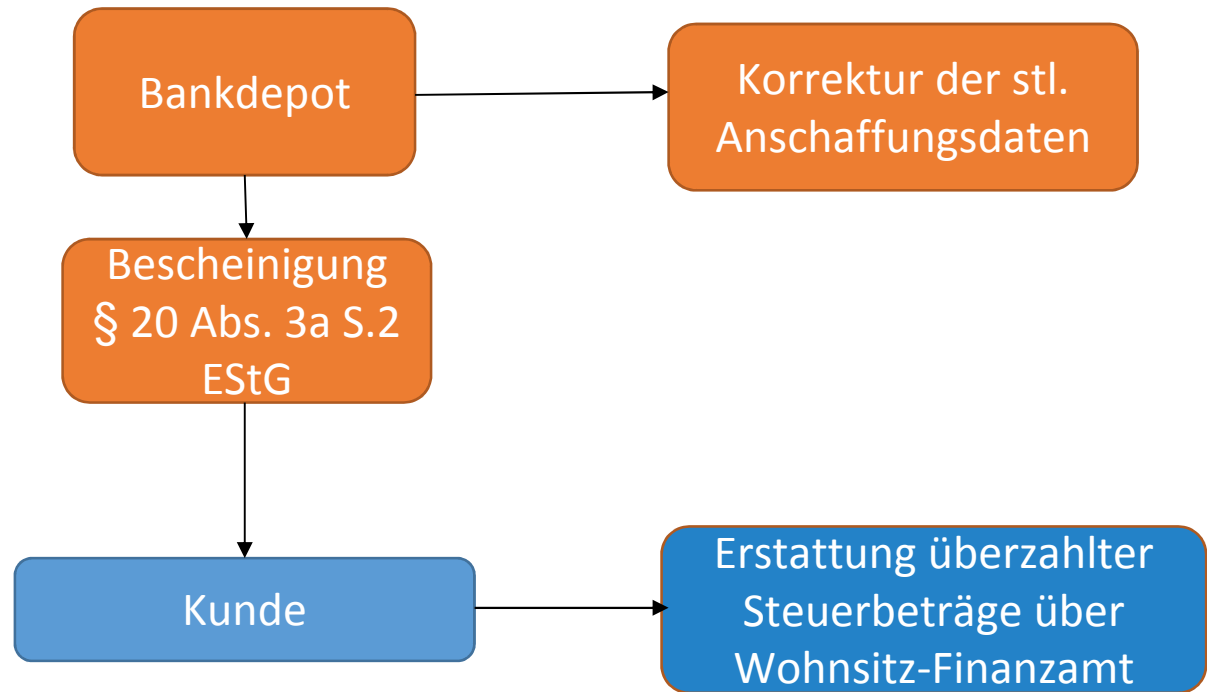
Abspaltung (Spin-off)



*Steuerlich neutral: Neuverteilung der Anschaffungskosten, Übernahme des Anschaffungsdatums



Verfahrensweise bei Korrektur von Kapitalmaßnahmen





- **Gleich lautende Ländererlasse zum Kirchensteuerverfahren (10.08.2016)**
 - **Firmenkunde: Ab 2018 zusätzlicher Kirchensteuerabzug auf betriebliche Kapitalerträge?**



- **45-Tageregelung (§ 36a EStG-neu): ab 01.01.2016**
 - **Betrifft: Inländische Dividendenerträge und EK-Genussrechte**
 - **Einschränkung der Anrechnung der Dividenden-KESt**
 - **Mindesthaltedauer: Innerhalb eines 91-Tage-Zeitraums (= 45 Tag vor dem Dividendenstichtag und 45 Tage nach dem Dividendenstichtag) muss an der Aktie an mindestens 45 Tagen ununterbrochen wirtschaftliches Eigentum bestanden haben.**
 - **Mindestwertänderungsrisiko: Während dieses Zeitraums muss der Anleger mindestens 70% des Kursrisikos aus der Aktie getragen haben**



- **45-Tageregelung (§ 36a EStG-neu): ab 01.01.2016**
 - **Ausnahmen: max. 20.000 Euro inländische Dividenden- und EK-Genussrechtserträge**
 - **Aktie/EK-Genussrecht wurde bei Fälligkeit des Ertrages mindestens 1 Jahr gehalten.**
 - **Auswirkungen auf Fondsanlage/ Zertifikate**



- **Investmentsteuerreform 2018**
 - **Was ändert sich?**



Vergleich: heutiges Besteuerungsregime – künftige Besteuerung

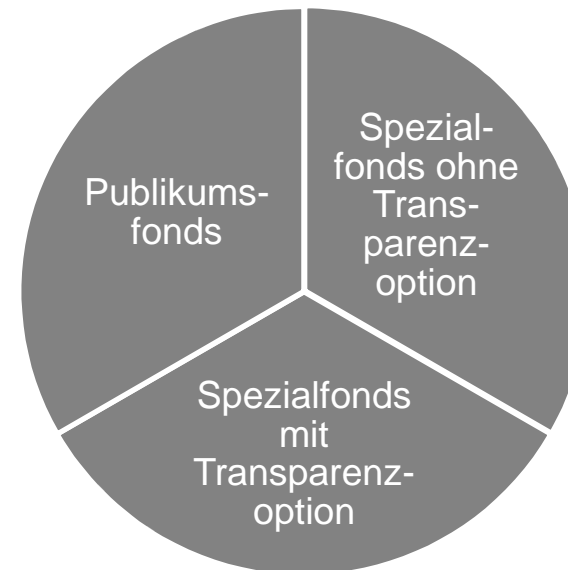
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Heute: Einheitliches Besteuerungssystem für Publikums- und Spezialfonds



Künftig: 3 separate Besteuerungssysteme für Publikums- und Spezialfonds*)



*) Wegfall von Personen- und Kapital-Investitionsgesellschaften

Staus Quo der Fondsbesteuerung

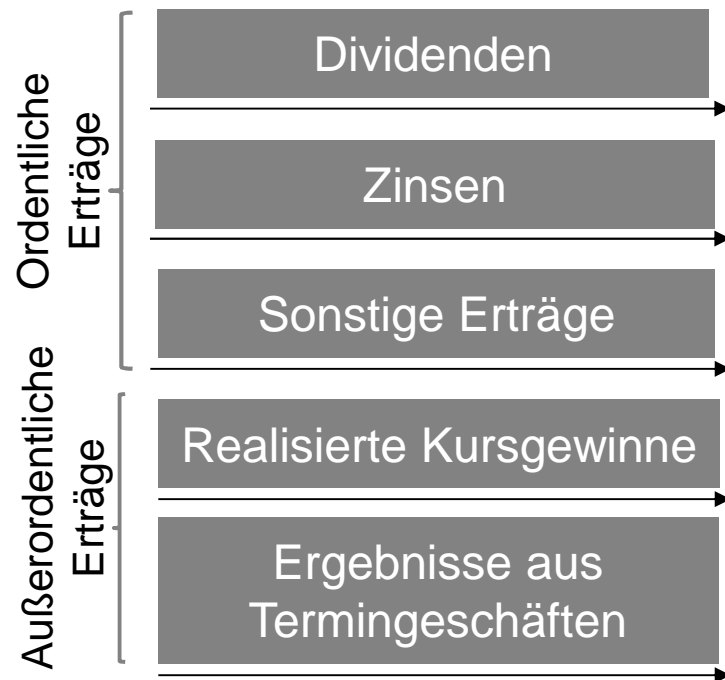


Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

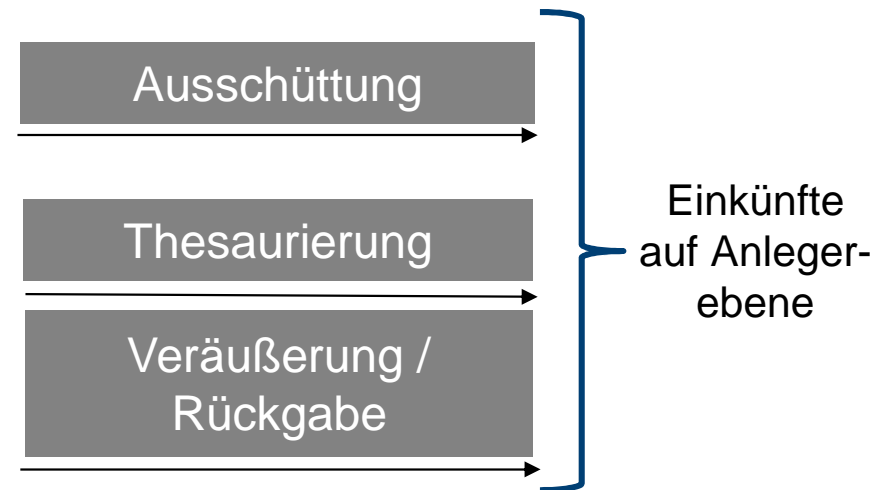
Fondseingangsseite

Steuerbefreiung des Fonds *)



Fondsaugangsseite

Besteuerung beim Anleger



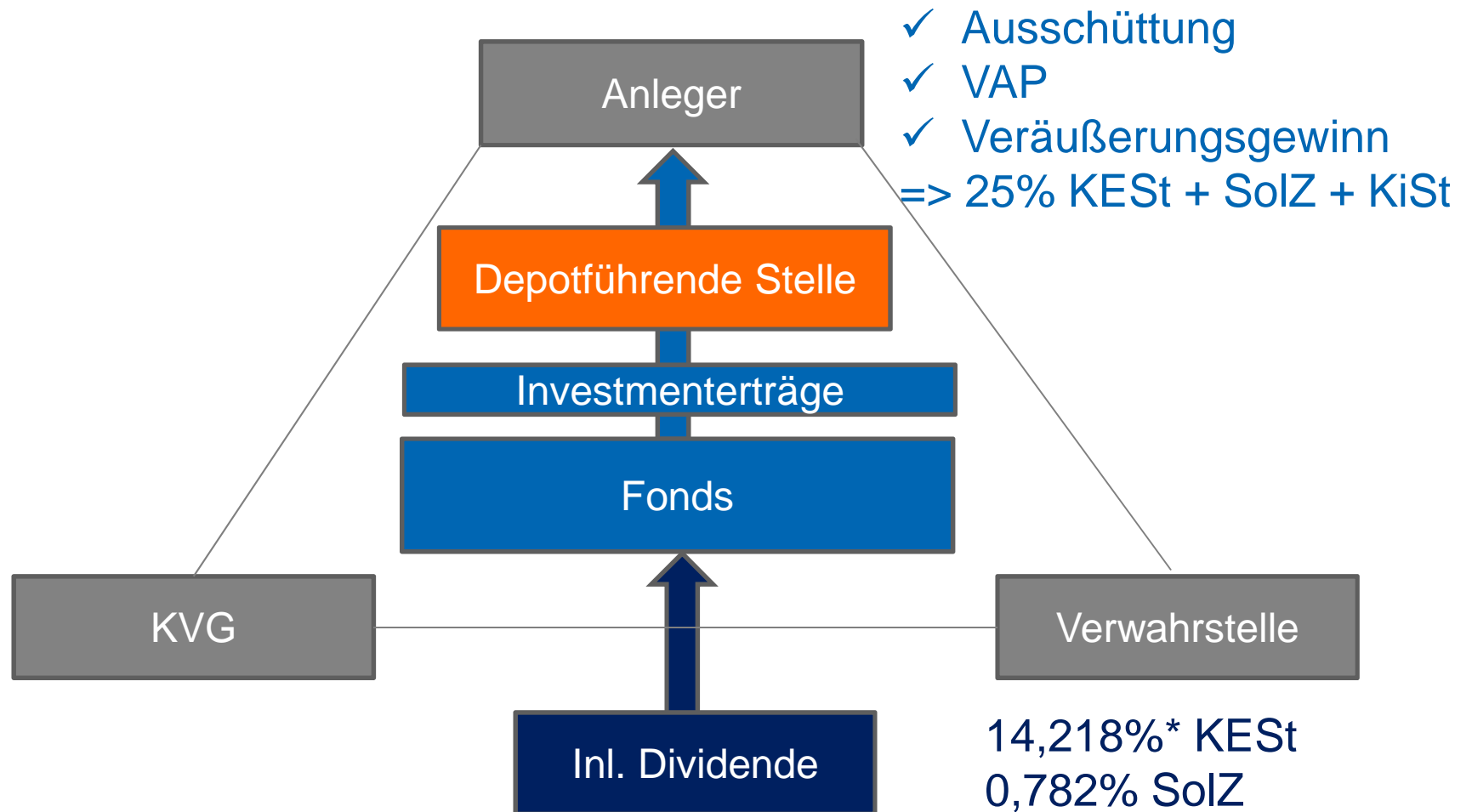
*) bezogen auf deutsche Fonds und hinsichtlich deutscher Erträge; Erhebung von ausländischer Quellensteuer ist möglich



Übersicht: Publikumsfonds ab 2018

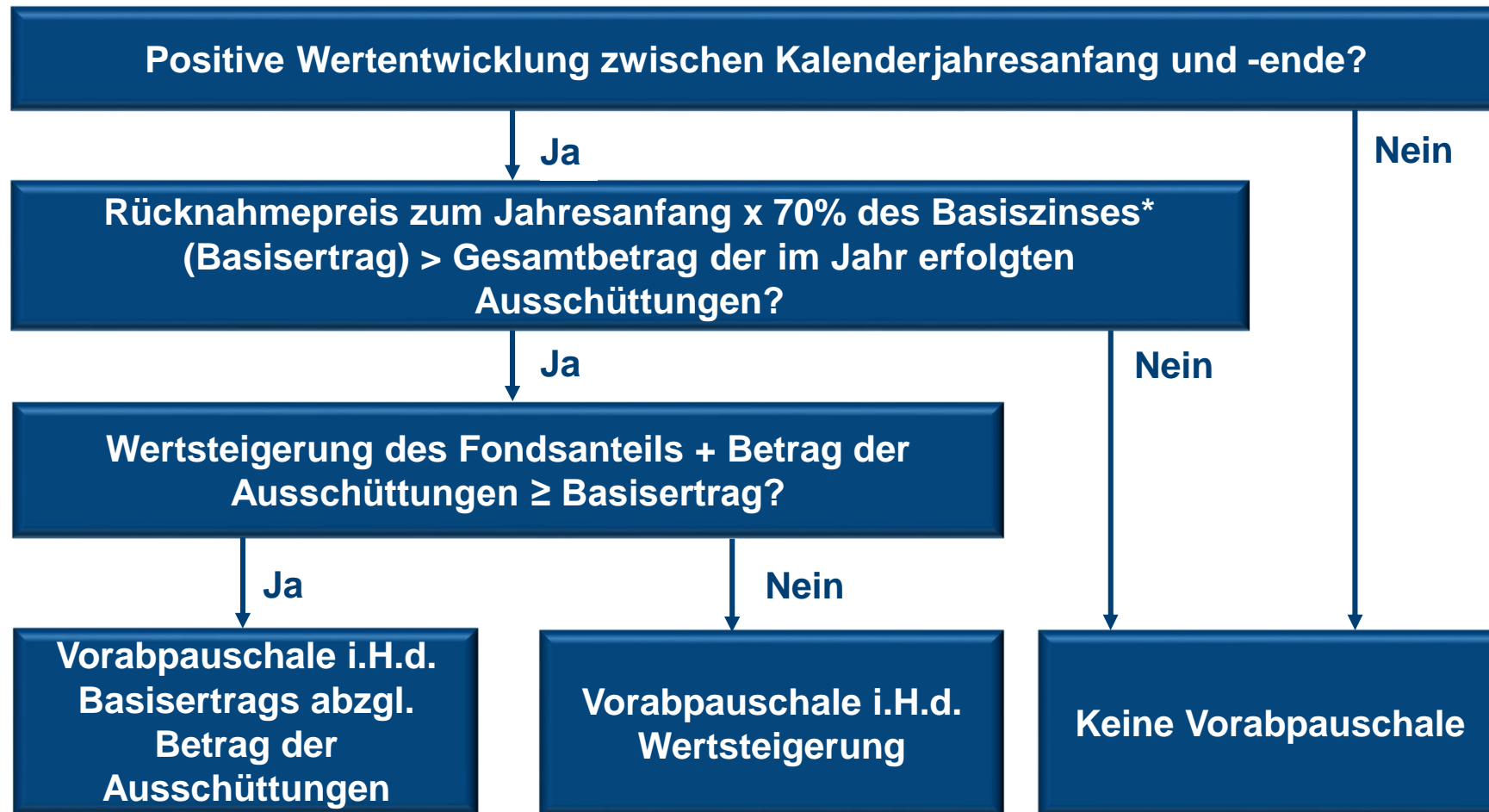
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

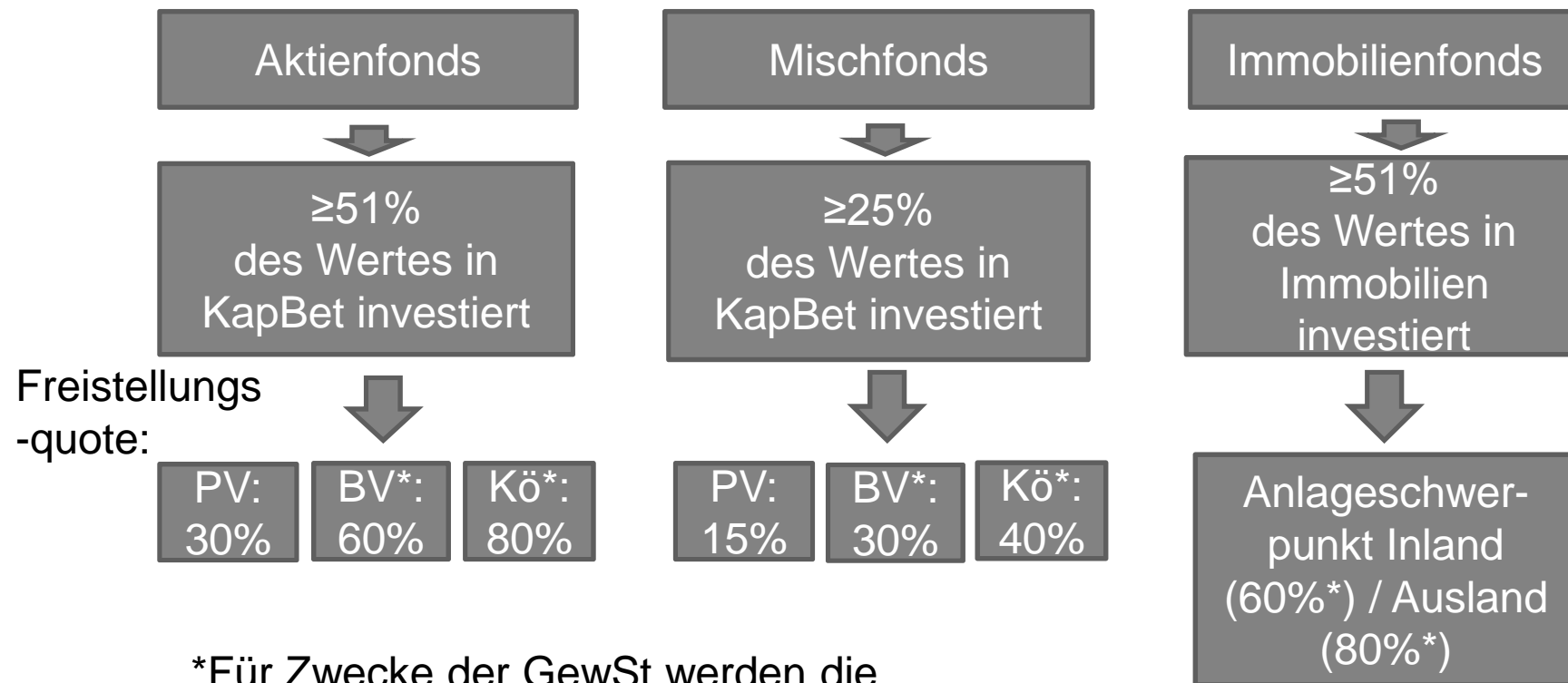




- **Neu: Partielle KöSt-Pflicht des Fonds**
 - **Inländische Beteiligungseinnahmen**
 - **Inländische Immobilienerträge**
 - **Sonstige inländische Einkünfte**
- **KESt-Abzug auf Brutto-Beteiligungseinnahmen mit 15% abgeltend**
- **Anlegerebene:**
 - **Versteuerung von „Investmenterträgen“ in Form von**
 - **Ausschüttungen**
 - **Vorabpauschale**
 - **Rückgabe/Veräußerung der Fondsanteile**
 - **Steuerbegünstigte Anleger erhalten Eingangs-KESt erstattet**



- **Teilfreistellung soll stl. Vorbelastung auf Fondsebene ausgleichen:**



*Für Zwecke der GewSt werden die Teilfreistellungsquoten nur zur Hälfte berücksichtigt.



Belastungsvergleich Aktienfonds - Aktiendirektanlage

	Aktienfonds	Direktanlage
Dividendenerträge	100,00 Euro	100,00 Euro
Fondsebene (KSt)	15,00 Euro	
Netto Fondsebene	85,00 Euro	
Teilfreistellung (30%)	25,50 Euro	
BMGr.	59,50 Euro	100,00 Euro
AbgSt (26,375%)	15,70 Euro	26,37 Euro
Nach Steuern Anleger	69,30 Euro	73,63 Euro



Belastungsvergleich Aktienfonds - Aktiendirektanlage

	Aktienfonds	Direktanlage
Aktiengewinne	100,00 Euro	100,00 Euro
Fondsebene (KSt)		
Netto Fondsebene	100,00 Euro	
Teilfreistellung (30%)	30,00 Euro	
BMGr.	70,00 Euro	100,00 Euro
AbgSt (26,375%)	18.46 Euro	26,37 Euro
Nach Steuern Anleger	81,54 Euro	73,63 Euro



Belastungsvergleich Immobilienfonds - Immobiliendirektanlage

	Immobilienfonds (Inland)	Direktanlage
Immobilienerträge	100,00 Euro	100,00 Euro
Fondsebene (KSt)	15,00 Euro	
Netto Fondsebene	85,00 Euro	
Teilfreistellung (60%)	51,00 Euro	
BMGr.	34,00 Euro	100,00 Euro
AbgSt (26,375%)/ Pers.StSatz, z.B. 44,31%	8,97 Euro	44,31 Euro
Nach Steuern Anleger	76,03 Euro	55,69 Euro
Immo-VGe	Keine 10-Jahres-Frist!	10-Jahres-Frist!



Belastungsvergleich Immobilienfonds - Immobiliendirektanlage

	Immobilienfonds (Ausland)	Direktanlage
Immobilienerträge	100,00 Euro	100,00 Euro
Fondsebene (KSt)		
Netto Fondsebene	100,00 Euro	
Teilfreistellung (80%)	80,00 Euro	
BMGr.	20,00 Euro	
AbgSt (26,375%)/ Pers.StSatz, z.B. 44,31%	5,28 Euro	(DBA-Freistellung)
Nach Steuern Anleger	94,72 Euro	100,00 Euro



- **Weiterhin besonderes Besteuerungsregime für Spezialfonds**
- **Anlagebedingungen ähnlich dem aktuellen § 1 Abs. 1b InvStG.**
- **Die maximale Anlegerzahl beträgt 100. Natürliche Personen dürfen nur beteiligt sein, wenn**
 - **sie die Anteile im Betriebsvermögen halten,**
 - **dies aufsichtsrechtlich erforderlich ist,**
 - **die mittelbare Beteiligung über eine Personengesellschaft vor dem 24. Februar 2016 erworben wurde - Bestandsschutz bis 1.1.2030. Bei Erwerb ab 24. Februar 2016 und vor dem 9. Juni 2016 – Bestandsschutz bis 1.1.2020. Ab 9. Juni 2016 ist keine neue Beteiligung mehr zulässig (außer Gesamtrechtsnachfolge).**



Spezialfonds – modifiziertes Transparenzprinzip Besteuerung auf Anlegerebene

Die **Anlegerbesteuerung** erfolgt **grundsätzlich weiterhin nach dem modifizierten Transparenzprinzip**, das heißt:

- es findet **keine Besteuerung auf Fondsebene** statt,
- der **Besteuerung bei dem Anleger** unterliegen ausgeschüttete Erträge, ausschüttungsgleiche Erträge und Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an dem Spezial-Investmentfonds.



- **Transparenzoption**
 - **Folge: inl. Beteiligungseinnahmen und sonstige inländische Einkünfte, die einem Steuerabzug an der Quelle unterliegen, gelten dem Spezialfonds-Anleger unmittelbar als zugeflossen**
 - **Steuerbescheinigung wird dem Spezialfonds-Anleger ausgestellt**



- **Ausschüttungen**
- **Ausschüttungsgleiche Erträge**
 - **Zinsen, Dividenden**
 - **Immobilien-Erträge**
 - **Sonstige Erträge**
 - **Zufluss zum Fondswirtschaftsjahresende – auch bei vorheriger Anteilsveräußerung!**
- **Aufgrund Transparenzoption unmittelbar dem Anleger zugerechnete Beteiligungseinnahmen bleiben außen vor**
 - **Sofern nicht optiert wurde, kommt Freistellungsregelung zur Anwendung**



- **Weiterhin steuerfrei thesaurierbar (neu: max. 15 Jahre!):**
 - **Stillhalterprämien,**
 - **Wertpapierveräußerungsgewinne,**
 - **Erträge aus Termingeschäfte (Ausnahme: wenn diese Aktien- und Zinserträge substituieren),**
 - **Gewinne aus Veräußerung von Investmentanteilen, Spezial-Investmentanteilen**
- **Besitzzeitanteilige Zurechnung von Ausschüttungen und ausschüttungsgleichen Erträgen: Vermeidung von Gestaltungsmöglichkeiten durch Anteilsübertragung *nach* Ertragszufluss auf Fondseingangsseite und *vor* Ausschüttung/Thesaurierung**



Spezialfonds - Steuersatzvergleich

Spezialfonds - Aktienfonds -	Bisheriges Recht	Künftiges Recht (optierter Spezialfonds):	Künftiges Recht (nicht optierter Spezialfonds):
Ausschüttung eines Dividendenertrages:	Ertrag: 100,00 €	Ertrag: 100,00€	Ertrag: 100,00€
Nach Steuern verbleibt auf Anlegerebene (inkl. SolZ):	BV (StSatz 44,31%): 73,41€ Kö (inkl.GewSt): 69,18€	BV (StSatz 44,31%): 73,41 € Kö (inkl.GewSt): 69,18 €	BV (StSatz 44,31%): 69,93 € Kö (inkl.GewSt): 72,25 €

BV = Betriebsvermögen Kö = Körperschaft



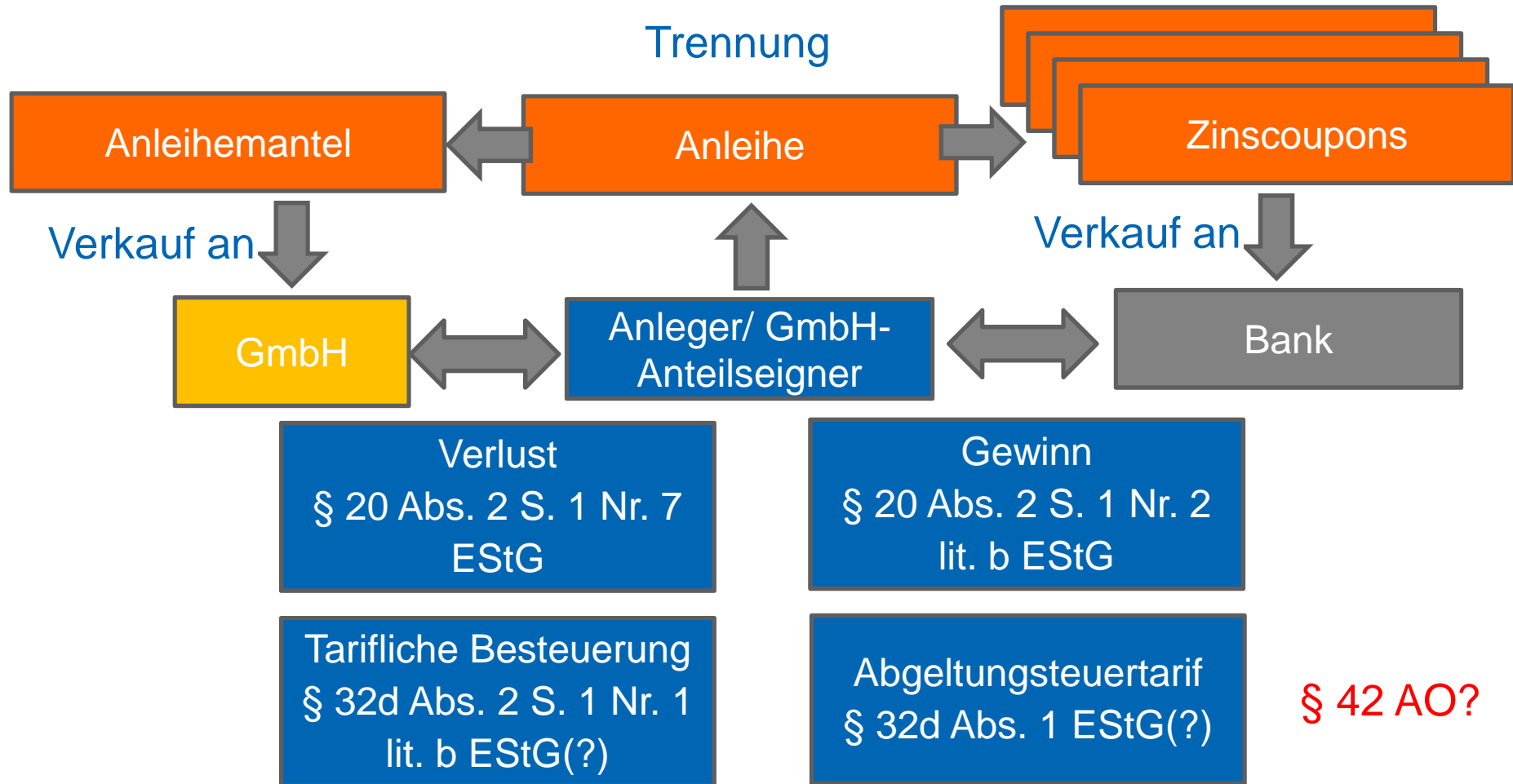
Bestandsschutzregeln für Privatanleger	
Erwerb der Fondsanteile bis 31.12.2008	<ul style="list-style-type: none">• Fondsanteile können bis 31.12.2017 steuerfrei veräußert werden.• Zum 31.12.2017 gelten die Fondsanteile fiktiv als veräußert. Ein Wertzuwachs, der bis zu diesem Zeitpunkt entsteht, bleibt steuerfrei.• Zum 01.01.2018 gelten die Fondsanteile zugleich als fiktiv neu angeschafft. Als fiktive Anschaffungskosten wird der letzte im Jahr 2017 festgesetzte RNP (ersatzweise der Börsenkurs) angesetzt. Ab diesem Zeitpunkt greift das neue Besteuerungsregime.• Veräußerungsgewinne, die bei einer späteren Veräußerung entstehen bleiben bis zu einem Freibetrag von 100.000 Euro steuerfrei.
Erwerb der Fondsanteile ab 01.01.2009 bis 31.12.2017	<ul style="list-style-type: none">• Fondsanteile unterliegen bei einem Verkauf bis 31.12.2017 der Abgeltungsteuer.• Zum 31.12.2017 gelten die Fondsanteile fiktiv als veräußert. Ein Wertzuwachs, der bis zu diesem Zeitpunkt entsteht, wird ermittelt und bei der späteren tatsächlichen Veräußerung berücksichtigt.• Zum 01.01.2018 gelten die Fondsanteile zugleich als fiktiv neu angeschafft. Als fiktive Anschaffungskosten wird der letzte im Jahr 2017 festgesetzte RNP (ersatzweise der Börsenkurs) angesetzt. Ab diesem Zeitpunkt greift das neue Besteuerungsregime.
Erwerb ab 01.01.2018	<ul style="list-style-type: none">• Fondsanteile unterliegen ohne weiteres dem neuen Besteuerungsregime.



Bond-Stripping: Inkriminierte Gestaltung

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.





- **Hintergrund: Verhinderung von Gestaltungen über Bond-Stripping im Privatvermögen**
 - **Bei Trennung von Zinsscheinen (Zinsforderungen) vom Stammrecht gilt die Schuldverschreibung als veräußert**
 - **Zugleich gelten die neu entstandenen Wirtschaftsgüter als angeschafft.**
 - **Als Veräußerungserlös der Schuldverschreibung gilt deren gemeiner Wert im Zeitpunkt der Trennung**
 - **Als Anschaffungskosten der neuen Wirtschaftsgüter gilt ebenfalls der gemeine Wert der Schuldverschreibung, aufgeteilt nach dem Verhältnis der gemeinen Werte der neuen Wirtschaftsgüter**